

Information

Nov.–Dez. 2016

Kolping Weihnachtsbasar

Am 1. Advent feiern wir den
45. Weihnachtsbasar

Aktuelles

Von E-Mail bis Facebook

Programm

Die Kolpingfamilie in Aktion



BESINNLICHE ZEIT: ADVENT UND WEIHNACHTEN

45. Kolping-Weihnachtsbasar

Am Sonntag den 27. November, dem 1. Advent, feiert die Kolpingsfamilie ihren 45. Weihnachtsbasar in der Kurfürstenhalle. Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr, welcher den Kolpinggedenktag zum Thema hat. Anschließend an den Gottesdienst findet im Rahmen des Kolpinggedenktagess die Ehrung verdienter Mitglieder statt.

Für das Mittagessen und den Nachmittagskaffee werden noch Döppekooche- und Kuchenspenden erbeten. Auch Spenden für Basar und Tombola werden gerne entgegengenommen. Bitte hierzu bei Astrid Schmidt, Telefon 3583, melden. Selbstverständlich wird auch in diesem Jahr der Nikolaus den Weihnachtsbasar besuchen und den Kindern eine Freude bereiten.



45. Weihnachtsbasar

1. Advent · 27. November 2016
Kurfürstenhalle Kärlich

- 10.30 Uhr Gottesdienst
- Mitgliederehrung
- Mittagessen
- Geschenke-Basar
- Gesang und Musik
- Tombola
- Besuch des Nikolaus
- Kaffee und Kuchen
- Glühwein
- u.v.a.m.

Die Kolpingsfamilie auf Facebook



Die aktuelle Facebook-Seite der Kolpingsfamilie.

Unter www.facebook.com/kolpingkaerlich findet man seit dem 5. Oktober 2016 unsere Facebook-Seite. Seit dem Start haben wir damit ca. 760 Personen erreicht. 145 Personen haben auf Beiträge reagiert, 34 Personen haben die Seite mit „Gefällt mir“ angegeben. Hier werden Termine bekannt gegeben und Fotos von Aktionen können zeitnah gepostet

werden. Auch die Kolping-Information ist dort als PDF-Datei downloadbar. Bitte teilt unsere Mitteilungen und „liked“ die Seite, damit der Verbreitungsgrad noch erhöht wird. Die Facebook-Seite ersetzt nicht die Homepage, die in Kürze neu starten wird. Somit können sich alle Interessierten – nunmehr auf einem weiteren Kanal – über unsere Aktionen informieren.

Kolpinginformation per E-Mail? Kein Problem!

Um Abläufe zu vereinfachen und ressourcenschonend zu arbeiten, bieten wir unseren Mitgliedern an, die Kolping-Information auch als PDF-Datei per E-Mail oder zum Download von unserer Homepage bzw. Facebook-Seite zu erhalten.

Wer in Zukunft die Kolping-Information **statt der Zusendung per Post** per E-Mail erhalten, oder sie downloaden möchte, sendet bitte eine entsprechende Mail an: oeffentlichkeitsarbeit@kolping-kaerlich.de.

Beim Wunsch der Mailzustellung (Mit dem Erhalt Ihrer E-Mail erteilen Sie uns die Erlaubnis Ihnen die Kolping-Information per E-Mail zu senden.) nehmen wir Ihre E-Mail-Adresse in einen Mailverteiler auf, aus dem Sie sich jederzeit wieder per E-Mail abmelden können.

Wer die Kolping-Information **weiterhin in gedruckter Form** zugesendet bekommen, bzw. im Briefkasten finden möchte, **braucht nichts zu unternehmen**.

Die Kolping-Information wird **wie gewohnt weiterhin verteilt** und auch in der Kirche zum Mitnehmen ausliegen.

Weltgebetstag des Kolpingwerkes

Im Rahmen des Weltgebetstages besuchten wir am Donnerstag den 27. Oktober die Messe in der Pfarrkirche in Urmitz/Rhein, die Diözesanpräses Thomas Gerber gewohnt schwungvoll zelebrierte. Aus diesem Gottesdienst haben wir zwei Texte mitgebracht, die es Wert sind gelesen zu werden.

Geistliches Wort von Bundespräses Josef Holtkotte

Perspektivenwechsel

Unser Kolpingwerk ist Ort von Kirche und gelebtem Christ-Sein.

Nein. Tatsache ist.

dass Gott hier nicht mehr wohnt

Ich glaube nicht,

dass Freude möglich ist.

dass es sich in Gemeinschaft besser lebt.

dass wir einander radikal lieben sollen.

Die Wahrheit ist,

dass die Kolpingsfamilien keine Zukunft haben.

Ich weigere mich zu glauben,

dass wir Teil von etwas sind, das über uns

selbst hinaus reicht

und

dass wir verändert wurden. um zu verändern.

Es ist doch ganz klar,

dass Armut zu übermächtig ist.

dass Rassismus nicht zu überwinden ist.

Dass das Böse niemals zu besiegen sein wird.

Ich kann unmöglich glauben,

dass Dinge sich in der Zukunft

zum Besseren wenden,

dass jeder Mensch seine Würde hat

Es wird sich herausstellen,

dass Gott nicht helfen kann.

und du liegst falsch, wenn du glaubst,

Gott kann.

Ich bin davon überzeugt:

Man kann Dinge nicht verändern.

Es wäre eine Lüge, würde ich sagen:

Christus ist Gottes Antlitz in der Welt.*

*Lesen Sie den Text von oben nach unten, klingt er negativ – von unten nach oben gelesen, erscheinen die gleichen Sätze in einem positiven Bild.

Gebet um die Heiligsprechung des Seligen Adolph Kolping

Allmächtiger, ewiger Gott! Du hast uns den Seligen Adolph Kolping als Fürsprecher und Vorbild geschenkt. Sein Leben war erfüllt von der Sorge für junge Menschen in religiöser und sozialer Not. Vielen war er ein unermüdlicher Seelsorger, väterlicher Ratgeber, geduldiger Lehrer und treuer Freund.

Er hat uns die Liebe zu deinem Sohn vorgelebt. Seine Treue zur Kirche ist uns ein Vorbild. Sein Anliegen war es Arbeit, Familie und Gesellschaft im Licht unseres Glaubens zu verstehen. Gegenseitige Hilfe in der Gemeinschaft verstand er als die Erfüllung christlicher Nächstenliebe. Aus den Sakramenten, der Heiligen Schrift und dem Gebet schöpfte er die Kraft, ein Werk zu schaffen, das dir und den Menschen dienen soll.

Zu allen Zeiten hast du uns Menschen zur Mitarbeit am Aufbau deines Reiches berufen, darum bitten wir dich: Lass uns heute mitwirken an der Überwindung von Armut, Ungerechtigkeit und Hoffnungslosigkeit. Hilf uns, auf die Fürsprache des Seligen Adolph Kolping, mutig für das menschliche Leben und den Schutz von Ehe und Familie einzutreten. Lass uns in der Gemeinschaft deiner Kirche und des Internationalen Kolpingwerkes Salz für die Erde und Licht für die Welt sein.

Erfülle unsere Hoffnung, Adolph Kolping in der Gemeinschaft mit der ganzen Kirche in allen Sprachen und Nationen als Heiligen verehren zu dürfen. Lass uns durch Glaube, Hoffnung und Liebe an der Vollendung deines Reiches in dieser Welt mitarbeiten, wie es Adolph Kolping getan hat.

Darum bitten wir dich, durch Christus, unseren Herrn. Amen!

Waldralley der Jungen Familien

Am Samstag, den 29. Oktober starteten ca. 50 Teilnehmer zur Waldralley. Wie benimmt man sich im Wald? Welche Bäume stehen am Wegesrand und wie sehen ihre Früchte aus? Welche Tiere gibt es im Kärlicher Wald und welche Spuren hinterlassen sie? Diese und noch mehr Fragen beantworteten Nicole Mannheim und Bernd Schüller, die uns mit ihren Hunden Elmo, Regent und Ida durch den Wald führten. Logisch, dass jedes Kind einmal die Leine eines Hundes halten wollte. Im Beisein der Jäger erkletterten die Kinder einen Hochsitz und bestaunten die Spuren, die Wildschweine hinterlassen hatten. Nach einem Gruppenfoto ging es zurück und jedes Kind erhielt sein eigenes Wald-Diplom aus den Händen von Jenny Fuchs.



Gespannt lauschten die Kinder den Ausführungen von Nicole Mannheim.




Für die erfolgreiche Teilnahme: Jenny Fuchs hatte für jedes Kind ein Wald-Diplom vorbereitet.



Gut gelaunte Kinder und ihre Eltern auf einem gelungenen Streifzug durch den Kärlicher Wald.

Programm

- Mittwoch
02.11 **Schwester-Eva-Maria-Gedenktag**
Abfahrt mit privaten Pkw um 9.45 Uhr ab Parkplatz an der Grundschule
- Donnerstag
03.11. **Kegeln Frauen**
Im Gasthaus Karl-Heinz Zils, Burgstraße
- Montag
07.11. **„Geschichten in Mundart“**
Um 16 Uhr im Pfarrzentrum Kärlich. Hermann Doetsch, begleitet von Hans Wohlgemuth mit seiner Gitarre.
- Donnerstag
10.11. **Kegeln Männer**
Im Gasthaus Karl-Heinz Zils, Burgstraße
- Samstag
19.11. **Wir basteln Weihnachtsgeschenke**
Bald ist Weihnachten! Bei mitgebrachtem Kakao, Kaffee, Tee, Kuchen und Plätzchen können wir gemeinsam Geschenke für unsere Lieben basteln. Lasst Euch überraschen, welche tollen Bastelideen dieses Jahr auf Euch warten. Kosten: pro Familie 5,00 €. Im Pfarrzentrum Kärlich. Anmeldung bei Martina Freitag (Telefon 957826, frank@hoefer-freitags.de) oder Jenny Fuchs (Telefon 0172 6992402, jenfox100@googlemail.com).
- 
- Mittwoch
14.12. **Plätzchen, Punsch und Pulverschnee**
Zum Weihnachtstheaterstück treffen sich die Frauenzimmer inkl. Anhang im Eisenkunstmuseum Sayn.
- Sonntag
27.11. **45. Weihnachtsbasar der Kolpingsfamilie**
Wie in jedem Jahr feiert die Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich ihren Weihnachtsbasar in der Kurfürstenhalle in Kärlich. Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr. Der Kolpinggedenktag wird Thema des Gottesdienstes sein, an dessen Anschluss auch die Mitgliederehrung stattfindet. Ab 12.00 Uhr beginnt das Mittagessen. Ab ca. 14.30 Uhr finden Auftritte der Kindergruppen statt und der Nikolaus besucht den Weihnachtsbasar.
- Donnerstag
01.12. **Kegeln Frauen**
Im Gasthaus Karl-Heinz Zils, Burgstraße
- Sonntag
04.12. **Kolpinggedenktag in Köln**
Bahnfahrt ab Bahnhof Neuwied um 8.33 Uhr zum Kolpinggedenktag nach Köln, 10 Uhr Gottesdienst in der Minoritenkirche mit Generalpräses Ottmar Dillenburg. Weiteres Programm nach Absprache, Interessierte melden sich bitte bei Klaus Redwanz, Telefon 3787.

Donnerstag
08.12. **Kegeln Männer**
Im Gasthaus Karl-Heinz Zils, Burgstraße

Montag
12.12. **Adventlicher Nachmittag**
Um 16 Uhr im Pfarrsaal unter der Kärlicher Kirche.

Sonntag
22.01.2017 **Ich will Feuerwehrmann werden**
Der Wehrführer unserer Feuerwehr zeigt uns das Gerätehaus und die Einsatzzentrale. Dann geht es weiter in die Fahrzeughalle, die Atemschutzwerkstatt, die Schlauchwerkstatt und natürlich dürfen die Fahrzeuge inkl. der Schutzausrüstung nicht fehlen. Anmeldung bis zum 2. Januar 2017 bei Martina Freitag (Telefon 957826, frank@hoefer-freitags.de) oder Jenny Fuchs (Telefon 0172 6992402, jenfox100@googlemail.com).



15.01.–19.02.
2017 **Chor „pianoforte“**
Unter dem Motto „Zeitlos“ präsentiert der Chor „pianoforte“ wieder ein eindrucksvolles Programm:
Kärlich: 15.01.2017, 17.00 Uhr
Bassenheim: 22.01.2017, 17.00 Uhr
Kloster Arenberg: 19.02.2017, 16.00 Uhr



März/April
2017 **Passionsspiele in Rieden**
Der Kartenvorkauf für die elften Passionsspiele in Rieden hat begonnen. Es wird mit ca. 8000 Besuchern aus dem In- und Ausland gerechnet. Gespielt wird in der Zeit vom 4. März–17. April 2017. Der Eintritt kostet 24,- Euro. Wer grundsätzlich an einem Besuch Interesse hat, wird gebeten, sich bis spätestens 15.11.16 bei Klaus Redwanz, Telefon 3787, zu melden, damit nach Terminabsprache die Karten bestellt werden können.

Pfingsten
2017 **Pfingstfahrt 2017 in den Harz**
Soweit noch nicht geschehen, bitten wir – wie üblich – die Anmeldung durch Überweisung von 100,- Euro pro Person bald vorzunehmen, damit entsprechend viele Doppelzimmer für uns reserviert werden können. Die Zahlungen bitte auf das Konto der Kolpingsfamilie Kärlich bei der Volksbank Mülheim-Kärlich, BIC: GENODED1MK, IBAN: DE06 5706 4221 0105 0028 49



Das Kind in der Krippe

Wie einer der Könige suchte ich
nach einem Lichtpunkt am dunklen Himmel.
Wie einer der Hoffnungslosen suchte ich nach einem
Funken Hoffnung in dieser Welt.
Wie einer aus der Verlorenheit suchte ich
ein Zuhause bei Gott.

Ich suchte Gott bei den Menschen
und fand eine Hand, die mich suchte,
und fand einen Blick, der mich verstand,
und fand einen Arm, der mich umfasste,
und fand einen Mund, der JA zu mir sagte.

Ich fand Gott nach langem Suchen;
sehr arm, nicht mächtig, nicht prächtig,
sehr bescheiden, alltäglich,
als Kind in der Krippe, nackt, frierend,
hilflos mit einem Lächeln durch die Zeiten;
das erreichte mich in meinen Dunkelheiten.
Gott fing ganz klein an – auch bei mir.

(Psalm 126, Lukas 2 – nach H.-D. Hüsch)

Pfarrer Josef Holtkotte
Bundespräses des Kolpingwerkes Deutschland



**Wir gedenken unseres verstorbenen Mitgliedes
Frau Paula Tibes**